



Fallstudie

Kunde:

Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche

Branche:

Kirche

Herausforderung:

- Modifizierung des Produktportfolios
- Erstellung eines einheitlichen Kernsortiments
- Volumenkonsolidierung
- Optimierung der Einkaufs- und Prozesskosten
- Vereinfachung der Bestellwege

Ergebnis:

- Strukturiertes Kernsortiment mit homogenen Preisen
- Lieferantenstraffung
- Optimierung des Artikelmanagements
- Einheitliche Bestellabläufe durch den Online Shop
- Möglichkeit zu Kostenanalysen, Controlling und Sortimentssteuerung
- Senkung der Prozesskosten durch das RundumVersorger Konzept

Staples Deutschland GmbH & Co. KG

Breitwiesenstraße 5-7
70565 Stuttgart (Vaihingen)
Telefon: 07 11/9 06 76-0
info@staplesadvantage.de
www.staplesadvantage.de

Staples Advantage hilft der Nordelbischen Kirche bei der Optimierung der Beschaffungskosten

„Wir schätzen Staples Advantage als zuverlässigen Partner, der uns durch sein unkompliziertes Bestellwesen, eine kompetente Beratung und eine ausgezeichnete persönliche Kundenbetreuung überzeugt hat.“

Gunnar Dahlmann, Einkauf NEK

Der Kunde:

Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche

Die Nordelbische Kirche (NEK), 1977 gegründet, zählt zu den jüngsten Landeskirchen unseres Landes. Zu ihr gehören neben drei traditionellen Bischofssitzen in Hamburg, Lübeck und Schleswig das Nordelbischen Kirchenamt in Kiel sowie 27 Kirchenkreise mit rund 640 Kirchengemeinden. Die Nordelbische Kirche engagiert sich in zahlreichen Arbeitsfeldern von A wie AIDS bis Z wie Zivildienst.

Die Ausgangssituation:

Die NEK beschäftigt weit über 1.000 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter an verschiedenen Standorten, die durch Staples Advantage schnell und zuverlässig mit Bürobedarf versorgt werden. Vor der Entscheidung für Staples Advantage erfolgte der Einkauf von Büro- und Betriebsmitteln über verschiedene Bezugsquellen. Jede Kostenstelle orderte für sich in kleinen Mengen bei einer Vielzahl von Lieferanten. Das führte zu einem erhöhten Arbeitsaufkommen im Bestellwesen und im Zahlungsverkehr und hatte exponierte Einkaufs- und Verwaltungskosten zur Folge. Gleichzeitig entfiel die Möglichkeit, Einkaufsvolumen zu bündeln, um auch langfristig günstige Konditionen gewährleisten zu können. Das manuelle Bestellverfahren erschwerte den Beschaffungsprozess zusätzlich und machte eine Erfassung und Kontrolle der Einkaufskosten unmöglich. Mit der Unterstützung von Staples Advantage wollte die NEK ihre Bezugsquellen optimieren und die Bestellwege vereinfachen. Auf diesem Wege sollten die Beschaffungskosten gesenkt und Personalkapazitäten freigesetzt werden, um sich zum Wohle der Gemeinden auf neue Projekte konzentrieren zu können.

Unsere Lösung:

Zusammen mit der NEK analysierte Staples Advantage zunächst das vorhandene Sortiment und die Prozesskosten sowie den Bedarf an Büro- und Betriebsmitteln. Das bestehende Produktportfolio wurde modifiziert und im Anschluss in ein neues, strukturiertes Kernsortiment implementiert. Dubletten wurden vermieden und teure Produkte durch preiswerte Alternativen ergänzt. Dadurch und durch die günstigen Einkaufskonditionen, von denen die NEK durch eine Volumenkonsolidierung und dank der globalen Stärke von Staples Advantage ab sofort profitierte, konnte eine erste nachhaltige Kostenreduzierung erzielt werden.

Für einfache Bestellwege und ein effektiveres Zeitmanagement sorgt der Staples Advantage Bestellshop. Hier stehen die Sortimentsartikel online zur Verfügung und können pro Kostenstelle mitarbeiterbezogen, bequem und schnell abgerufen werden. Das bedeutet für den Einkauf eine enorme Arbeitsentlastung. Die vereinfachten Bestellabläufe beschleunigen den Einkaufsprozess und führen zu sinkenden Beschaffungskosten.

Dabei erleichtert der Online-Shop nicht nur den Bestellvorgang. Durch seine offene Architektur und individuelle Kostenanalysen ermöglicht er außerdem eine vollständige Sortiments- und Kostenkontrolle sowie ein effektives Artikelmanagement. So profitierte die NEK schon nach kurzer Zeit von der Leistungsfähigkeit des RundumVersorgers Staples Advantage. Mit vorzeigbarem Ergebnis – bereits nach wenigen Wochen konnten die Einkaufs- und Prozesskosten deutlich gesenkt und das Bestellwesen erheblich vereinfacht werden. Und auch die Anwender sind zufrieden. Sie bestellen jetzt alles für ihren Büroalltag aus einer Hand – einfach und schnell per Mausklick.